



Pressemeldung Grand Prix du Vin Suisse

Sierre, den 27. Juni 2017

### **Erfolgreicher Start für die 11. Ausgabe des Grand Prix du Vin Suisse**

**Die Degustation für die 11. Ausgabe des Grand Prix du Vin Suisse ist in vollem Gange und wird die ganze Woche dauern. Von Montag, 26. Juni bis Samstag, 1. Juli werden 165 versierte Degustatoren 2835 Weine verkosten, die von 511 Produzenten aus der ganzen Schweiz eingereicht wurden. Damit ist der Grand Prix du Vin Suisse der grösste nationale Wettbewerb, der ganz dem Schweizer Wein gewidmet ist. Organisiert wird er seit nunmehr zehn Jahren von der Vereinigung VINEA in Zusammenarbeit mit VINUM – Europas Weinmagazin.**

Für Schweizer Gewächse ist es der wichtigste Wettbewerb. Darum ist die Motivation der Organisatoren riesig, mit dem Grand Prix du Vin Suisse das grossartige Schaffen der hiesigen Winzer unter Beweis zu stellen und einem breiten Publikum bekannt zu machen. Und das gelingt.

Der Wettbewerb ist heute eine der grössten Bühnen für Schweizer Weine – nahezu 160 Presseartikel wurden über den Grand Prix du Vin Suisse 2016 publiziert – was auch die immense Teilnahme der Winzer am Wettbewerb erklären kann, die im offenen, immer kompetitiver werdendem Weinmarkt die Wirkung einer breit abgestützten Kommunikation schätzen.

### **Starke nationale Präsentation von Rebsorten und Regionen**

Die 13 im Reglement verankerten Wettbewerbskategorien garantieren eine umfassende Repräsentation aller Schweizer Weine und werden dem Schatz verschiedener, teils autochthoner Sorten gerecht. Zudem sind alle Weinbau-Kantone am Grand Prix du Vin Suisse gemessen an ihrer Produktionsfläche sehr gut vertreten: Das Wallis setzt sich mit 958 eingerichteten Weine an die Spitze, an zweiter Position steht die Waadt mit 729 Gewächsen, dann folgen das Tessin, Genf und Zürich.

Die stärksten Kategorien am 11. Grand Prix du Vin Suisse sind: Sortenreine Weissweine mit 577 Musterweinen, gefolgt von Chasselas und Pinot Noir, den beiden wichtigsten und symbolträchtigsten Rebsorten unseres Landes, mit 411, respektive 376 Anstellungen. Mehr als die Hälfte aller Musterflaschen stammt aus dem Jahr 2016, auf den Jahrgang 2015 entfallen 30 Prozent der Einreichungen.

### **Spannung bis zum Gala-Abend**

Die grosse Abendveranstaltung zu Ehren des Schweizer Weins findet am 31. Oktober im Kursaal in Bern statt. Die 78 nominierten Weine (die sechs Bestplatzierten der 13 Kategorien) werden ins Rennen geschickt um die 39 Trophäen zu ergattern, welche für die drei am besten bewerteten Weine jeder Kategorie bereitstehen. Zudem werden vier Spezialpreise an diesem Abend vergeben: Die

beiden Vinissimo-Preise für je einen herausragenden Rot- und Weisswein, der Preis für den besten Biowein sowie die Auszeichnung «Produzent des Jahres 2017». Rund 400 Gäste werden bei der Vergabe der Awards mitfiebern.

Mitte August werden die ersten Verkostungs-Resultate den Produzenten und der Presse bekannt gegeben. Publiziert werden alle Weine, die eine Gold- oder eine Silbermedaille erhalten haben (nach den Regeln der USOE – Union Suisse des Oenologues sind dies 30 Prozent aller eingereichten Muster) sowie die Liste der 78 nominierten Weine für die Gala-Nacht. Diese Soirée, der herausragende Event für die Schweizer Weinwirtschaft, ist offen für das Publikum.

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Elisabeth Pasquier, Direktorin  
Vereinigung VINEA  
+ 41 27 456 31 44  
[elisabeth.pasquier@vinea.ch](mailto:elisabeth.pasquier@vinea.ch)

Thomas Vaterlaus, Chefredakteur  
Vinum – Europas Weinmagazin  
+ 41 44 268 52 40  
[Thomas.Vaterlaus@vinum.ch](mailto:Thomas.Vaterlaus@vinum.ch)